

# Informationen zur Datenverarbeitung

(Auslandsbeglaubigung)

(Stand: 14.01.2020)

Die nachfolgenden Informationen zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten werden Ihnen gemäß Artikel 13 und 14 der Verordnung (EU) 2016/679 (Datenschutz-Grundverordnung, DS-GVO) zur Verfügung gestellt.

## 1. Verantwortlicher für die Datenverarbeitung

Landeshauptstadt Potsdam  
Der Oberbürgermeister als allgemeine untere Landesbehörde  
Friedrich-Ebert-Str. 79/81  
14469 Potsdam

### Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich:

Organisationseinheit	Auslandsbeglaubigungsstelle der Landeshauptstadt Potsdam
Telefon:	0331 / 289 - 1112
Fax:	0331 / 289 - 1735
E-Mail:	auslandsbeglaubigung@rathaus.potsdam.de

## 2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Datenschutzbeauftragter der Landeshauptstadt Potsdam  
Herr J. Schulz  
Friedrich-Ebert-Str. 79/81  
14469 Potsdam

Telefon:	0331 / 289 - 1115
Fax:	0331 / 289 - 841115
E-Mail:	datenschutzbeauftragter@rathaus.potsdam.de

## 3. Datenverarbeitung

Die Datenerhebung erfolgt beim Betroffenen. Im Einzelfall kann es jedoch erforderlich sein, dazu Auskünfte bei der Stelle einzuholen, von der oder deren Rechtsvorgängerin die von Ihnen zur Auslandsbeglaubigung vorgelegte Urkunde ausgestellt worden ist.

Die Daten werden erhoben mit Hilfe des Formulars zur Beantragung einer Auslandsbeglaubigung.

## 4. Zwecke und Grundlagen der Datenverarbeitung

Die Auslandsbeglaubigungsstelle der Landeshauptstadt Potsdam verarbeitet personenbezogenen Daten zur Erfüllung ihrer in § 2 Abs. 1 Nummer 2 i.V.m. § 1 Abs. 2 Nummer 1 Brandenburgische Auslandsbeglaubigungsverordnung (BbgAuslBegIV) bestimmten Aufgabe. Danach beglaubigt der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam als allgemeine untere Landesbehörde auf Antrag der Inhaberin oder des Inhabers oder der Unterzeichnerin oder des Unterzeichners öffentliche Urkunden, die nach dem 3. Oktober 1990 von Behörden, Einrichtungen oder sonstigen öffentlichen Stellen des Landes, von Gemeinden oder Gemeindeverbänden oder sonstigen der Aufsicht des Landes oder der Gemeinden oder Gemeindeverbände unterstehenden juristischen Personen des öffentlichen Rechts oder deren öffentlich-rechtlichen Vereinigungen ausgestellt wurden und im Ausland verwendet werden sollen.

Rechtsgrundlagen:

- § 5 Abs. 1 Brandenburgisches Datenschutzgesetz (BbgDSG)

## 5. Automatisierte Entscheidungsfindung

Es findet keine automatisierte Entscheidungsfindung statt.

## 6. Empfänger oder Kategorien von Empfängern

Die personenbezogenen Daten werden erforderlichenfalls folgenden Empfängern bzw. Kategorien von Empfängern zugänglich gemacht:

- innerhalb des Verantwortlichen:
  - dem Bereich IT-Infrastruktur und Service: Im Falle der Behebung einer Systemstörung ist der Zugriff auf personenbezogene Daten nicht auszuschließen.
- Dritte (außerhalb des Verantwortlichen):
  - Die Auslandsbeglaubigungsstelle legt die von ihr in gesetzmäßiger Wahrnehmung der Aufgabe nach § 2 Absatz 1 Nummer 2 BbgAuslBegIV verarbeiteten personenbezogenen Daten anderen öffentlichen Stellen offen. Zur Überprüfung der gesetzlichen Voraussetzungen für eine Auslandsbeglaubigung der von Ihnen vorgelegten Urkunden werden, soweit dies dazu erforderlich ist, personenbezogene Daten auf der Rechtsgrundlage des § 5 Absatz 1 BbgDSG im Einzelfall der Stelle offengelegt, von der oder deren Rechtsvorgängerin die Urkunde ausgestellt worden ist.

## 7. Dauer der Speicherung

Die in gesetzmäßiger Wahrnehmung der Aufgabe nach § 2 Abs. 1 Nummer 2 BbgAuslBegIV erhobenen personenbezogenen Daten werden gespeichert, solange sie für den oben genannten Zweck notwendig sind. Die Daten werden deshalb nach Ablauf der allgemein für die Rechnungsprüfung bestimmten Aufbewahrungsfristen für kassenrechtlich relevante Unterlagen gelöscht, gemäß § 37 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden (KomHKV) regelmäßig nach 5 Jahren beginnend mit dem Ablauf des Kalenderjahres, in dem die von Ihnen beantragte Amtshandlung vorgenommen oder anderweitig über den von Ihnen gestellten Auslandsbeglaubigungsantrag entschieden worden ist.



## 8. Betroffenenrechte

Jede von einer Datenverarbeitung betroffene Person hat nach der Datenschutz-Grundverordnung (DS-GVO) insbesondere folgende Rechte:

- ☒ Auskunftrecht über die zu ihrer Person gespeicherten Daten und deren Verarbeitung (Art. 15 DS-GVO);
- ☒ Recht auf Datenberichtigung, sofern ihre Daten unrichtig oder unvollständig sein sollten (Art. 16 DS-GVO);
- ☒ Recht auf Löschung der zu ihrer Person gespeicherten Daten, sofern eine der Voraussetzungen von Art. 17 DS-GVO zutrifft

Das Recht zur Löschung personenbezogener Daten besteht ergänzend zu den in Art. 17 Abs. 3 DS-GVO genannten Ausnahmen nicht, wenn eine Löschung wegen der besonderen Art der Speicherung nicht oder nur mit unverhältnismäßig hohem Aufwand möglich ist. In diesen Fällen tritt an die Stelle einer Löschung die Einschränkung der Verarbeitung gemäß Art. 18 DS-GVO.

- ☒ Recht auf Einschränkung der Datenverarbeitung, sofern die Daten unrechtmäßig verarbeitet wurden, die Daten zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen der betroffenen Person benötigt werden oder bei einem Widerspruch noch nicht feststeht, ob die Interessen der Meldebehörde gegenüber denen der betroffenen Person überwiegen (Art. 18 Abs. 1 lit. b, c und d DS-GVO)

Wird die Richtigkeit der personenbezogenen Daten bestritten, besteht das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung für die Dauer der Richtigkeitsprüfung.

- ☒ Widerspruchsrecht gegen bestimmte Datenverarbeitungen, sofern an der Verarbeitung kein zwingendes öffentliches Interesse besteht, das die Interessen der betroffenen Person überwiegt, und keine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (Art. 31 DS-GVO).

## 9. Beschwerderecht

Jede betroffene Person hat das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde, wenn sie der Ansicht ist, dass ihre personenbezogenen Daten rechtswidrig verarbeitet wurden. Die Beschwerde ist zu richten an:

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht  
Stahnsdorfer Damm 77  
14532 Kleinmachnow

Telefon:	033203 / 356 - 0
Fax:	033203 / 356 - 49
E-Mail:	poststelle@lda.brandenburg.de